

Eingangsvermerk/Eingangsstempel

Bitte mit Schreibmaschine oder in Blockschrift ausfüllen

▼ Antragsteller (Bitte Anschrift postalisch eintragen)

Antrag auf Gestattungeines vorübergehenden
Gaststättenbetriebes (§ 12 Abs. 1 GastG)
zum Betrieb einer Schankwirtschaft Speisewirtschaft

Besondere Betriebsart (z.B. Diskothek, Tanzlokal, Bar usw.)

1. Antragsteller

Name, Vorname (evtl. auch Geburtsname)

ggf. Bezeichnung der juristischen Person oder des nicht rechtsfähigen Vereins (bei mehreren Vertretern ist je ein Formular auszufüllen)

Geburtsdatum

Geburtsort

Staatsangehörigkeit

Bei Ausländern: Aufenthaltserlaubnis erteilt durch

gültig bis

Ist ein Strafverfahren anhängig ja nein
Ist ein Bußgeldverfahren wegen Verstößen bei einer gewerblichen Tätigkeit anhängig ja nein
Ist ein Gewerbeunter-sagungsverfahren nach § 35 GewO anhängig ja nein**2. Inhalt der Gestattung**

Aus Anlass (z. B. Volksfest, Sportfest)

Im Zeitraum (Datum und Uhrzeit)

Tanzveranstaltungen sind vorgesehen ja nein
musikalische Darbietungen sind vorgesehen ja nein
Außerdem ist vorgesehen**3. Räumliche Verhältnisse**

Ort (genaue Bezeichnung des Gebäudes bzw. Grundstücks, Lage, Anschrift)

Name und Anschrift des Eigentümers des Anwesens

Festzelt wird errichtet ja nein
Baurechtliche Abnahme hierfür wird besonders beantragt
Größe der Räume/ Fläche in m²
Anzahl der Sitzplätze

Vorhandene Nebenräume (z. B. Toiletten, Anzahl eintragen)

Damenspül-Toiletten | Herrenspül-Toiletten | Urinale | St. Becken od. lfd. m. Rinne | Toilettenwagen

Zum Ausschank alkoholischer und nicht alkoholischer Getränke:

 aller folgender

Zur Abgabe zubereiteten Speisen:

 aller folgender

Bescheinigung nach § 42 und 43 Infektionsschutzgesetz besteht für (alle Personen, die Speisen zubereiten und in Verkehr bringen)

Verwendung von Mehrweggeschirr ja neinSchankanlage wird betrieben ja neinSchankanlage vorhanden und abgenommen ja neinSchankanlage wird installiert und vor Inbetriebnahme von Sachkundigen abgenommen ja neinIst Gläserspüle mit 2 Becken und Trinkwasseranschluss eingerichtet? ja nein

Der Antragsteller bestätigt, dass er die Hinweise auf dem Beiblatt des Antrages durchgelesen und zur Kenntnis genommen hat. Ihm ist bekannt, dass die Gestattung nur erteilt werden kann, wenn die im öffentlichen Interesse erforderlichen hygienischen, sanitären und sicherheitstechnischen Einrichtungen vorhanden sind und während der gesamten Dauer des Festes bzw. der Veranstaltung in ordnungsgemäßem und jederzeit

PLZ, Ort, Datum

92696 Flossenbürg,

brauchbarem Zustand unterhalten werden (z. B. getrennte WC-Anlagen für Damen u. Herren, Personaltoiletten, Schankanlagen nur dann betrieben werden dürfen, wenn sie vorher vom Sachkundigen abgenommen wurden und dieser die ordnungsgemäße Beschaffenheit schriftlich bestätigt hat, ein Trinkwasseranschluss vorhanden ist und zum Gläser spülen Spüleinrichtungen mit zwei Becken und Frisch-Trinkwasserverordnung vorhanden sind.

Er versichert, dass er die vorstehenden Angaben wahrheitsgemäß und nach bestem Wissen gemacht hat. Ihm ist bekannt, dass die Gestattung insbesondere dann zurückgenommen werden kann, wenn sie auf unrichtigen Angaben beruht.

Unterschrift des Antragstellers